

WP-06-436 Ein Land der Vielfalt

Antragsteller*in: Solveigh Zieger (KV Mettmann)

Änderungsantrag zu WP-06

Von Zeile 436 bis 449:

~~Nordrhein-Westfalen, so wie wir es heute als Zuhause kennen, haben wir auch den vielen Gastarbeiter*innen, also der ersten Generation der Arbeitsmigrant*innen, die zu Beginn der Republikgründung nach Deutschland kamen, zu verdanken. Sie haben unser Land wirtschaftlich und gesellschaftlich mitgeprägt – oft unter schwierigen Arbeitsbedingungen und ohne die soziale Absicherung, die ihrer Leistung gerecht geworden wäre. Das wirkt bis heute nach: Ehemalige Gastarbeiter*innen sind aufgrund fehlender oder unzureichender Tarifregelungen sowie gehäuft auftretender irregulärer Beschäftigungsverhältnisse im Rentenalter von Altersarmut und anderen sozialen Folgen in besonderer Weise betroffen. Ihre besonderen Bedürfnisse und ihre soziale Sicherheit im Alter wollen wir deshalb stärker in den Blick nehmen. Wir wollen, dass im ganzen Land niedrigschwellige, aufsuchende, muttersprachliche Informations- und Beratungsangebote zur Verfügung stehen. Ihre Lebensleistung ist Teil der Geschichte NRWs und verdient Anerkennung.~~

Nordrhein-Westfalen, so wie wir es heute als Zuhause kennen, verdanken wir auch den vielen Gastarbeiter*innen. Sie kamen ab 1955 als erste Generation der Arbeitsmigrant*innen zu uns. Sie haben in Zechen, Stahlwerken und Fabriken gearbeitet und unser Land mit aufgebaut – oft unter harten Bedingungen, für niedrige Löhne und ohne ausreichende soziale Absicherung.

Das wirkt bis heute nach: Viele von ihnen sind im Alter arm. Ihre Lebensleistung verdient Anerkennung – und konkrete Unterstützung. Deshalb schaffen wir im ganzen Land Beratungsangebote, die zu den Menschen kommen: aufsuchend, in ihrer Muttersprache und ohne Hürde.

Begründung

Gastarbeiter kamen nicht "zu Beginn der Republikgründung". Die Anwerbung begann erst 1955. Den Rest habe ich nur etwas eingekürzt, da meiner Meinung nach für ein Wahlprogramm weniger relevant auch wenn es interessant ist.

Unterstützer*innen

Claudia Kamprolf-Putzbach (KV Mettmann); Sabine Wedel (KV Mettmann); Irma Alexandra Schweiger (KV Mettmann); Sascha Samadi (KV Mettmann); Benjamin Bernau (KV Mettmann); Stefanie Becker (KV Mettmann); Eike Schuster (KV Mettmann); Johanna Schönfeld (KV Mettmann); Andrea Kornak (KV Mettmann); Martin André (KV Mettmann); Alexander Wirth (KV Mettmann); Sandra Ernst (KV Mettmann); Maren Brieke (KV Mettmann); Heide Marzi (KV Mettmann); Robin Schlingheider (KV Mettmann); Gudula Urland (KV Mettmann); Ralf Holtkamp (KV Mettmann); Manuel Carrasco Molina (KV Düren); Franziska Truse (KV Wuppertal)